

Auf Nachfragen von Frau Feld-Wielpütz erklärte Herr Gleß, dass die Ausgleichsflächen in einer Größe von 2.100 m<sup>2</sup> unmittelbar an der Rathausallee lägen und nicht als Bauflächen zur Verfügung stünden. Daraufhin ließ der Ausschussvorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.